

1.0 Zielsetzung

Die Verfahrensanweisung regelt die Übermittlung von Daten zum Wareneingang von Stückgutsendungen und loser Ware bei LIEKEN unter Einsatz von GS1-128 Barcode Etiketten.

2.0 Geltungsbereich

Für alle Stückgutsendungen aber auch lose Lieferungen an LIEKEN.

3.0 Durchführung

3.1. Lieferschein

3.1.1 Aufbau und Inhalte des Lieferscheins

Jede Sendung beinhaltet einen Lieferschein der folgende Daten aufweisen muss:

Allgemein:

- Lieferscheinnummer
- Bestellnummer LIEKEN
- Lieferant/ Hersteller

Je Artikel:

- Materialnummer + Materialbezeichnung LIEKEN
- Chargennummer
- Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD)
- Mengenangabe

Der Lieferschein ist zusammen mit den Frachtpapieren vor dem Entladen der Ware an den Empfänger oder einen Stellvertreter zu übergeben. Die allgemeinen Informationen Lieferscheinnummer und Bestellnummer müssen auf dem Lieferschein in Klarschrift und als Barcode (Code128) dargestellt werden.

3.1.2 Hinweise zur Rückverfolgung

Anhand des Lieferscheins muss es möglich sein die Rückverfolgung zu starten. Lieken erwartet eine Rückverfolgung (Mengenbilanz) der gelieferten Artikel / Materialien innerhalb von 2,5 Stunden.

3.2. Etikettierung der Paletten

Jede Versandeinheit ist nach GS1-128-Norm mit einem Transportetikett zu versehen. Gemäß Empfehlung der GS1 ist an zwei aneinander angrenzenden Stirnseiten je ein Etikett an die Versandeinheit anzubringen. Pro Palette sind maximal ein Artikel sowie maximal eine Charge erlaubt.

3.3. Inhalt des EAN-128 Transportetiketts

Jedes GS1-128 Etikett verfügt über Informationen in Klarschrift sowie codierten Daten. Es handelt sich dabei um Pflichtangaben die auf jedem Etikett deutlich sichtbar aufgedruckt sein müssen.

3.3.1. Klartextinformationen

- Lieferant
- Empfänger
- Nummer der Versandeinheit (NVE)
- GTIN (Globale Artikelnummer)
- Materialnummer Lieken
- Materialbezeichnung
- Menge je Versandeinheit
- Mengeneinheit je Versandeinheit in der korrekten Mengenangabe:
 - o ST: Stück
 - o KG: Kilogramm

| Erstellt | Geprüft | Genehmigt |
|-------------------------------------|---|---|
| Carina Potthoff Vendor Assurance | Andreas Hohlt Leitung Vendor Assurance | Jörg Plost Direktor Qualitätssicherung |



Anlieferbedingungen für Stückgut und lose Ware

Veröffentlicht am: 18.01.2021
Umzusetzen bis: 28.02.2021
Version: 5

Code: 09.03.02.00 QMH-Central

- M: Meter
- L: Liter
- Mindesthaltbarkeitsdatum
- Chargennummer des Lieferanten

3.3.2. Codierte Informationen

Die codierten Informationen sind als GS1-128 Barcode zu verschlüsseln. Folgende Informationen sind zu hinterlegen:

| Information | Datenbezeichner | Länge DB | Feldlänge Daten | Länge Daten | Begrenzer |
|---|--|-----------------------|--|---------------------------------------|----------------------|
| Nummer der Versandeinheit (NVE) | 00 | 2 | fest | 18 | |
| GTIN der Handels-Einheit oder GTIN der enthaltenen Handels-einheit | 01 02 | 2 2 | fest fest | 14 14 | |
| Chargennummer des Lieferanten | 10 | 2 | variabel | Maximal 20 | Ja |
| Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) | 15 | 2 | fest | 6 | |
| Materialnummer Lieken | 241 | 3 | variabel | Maximal 30 | Ja |
| Mengenangabe | 30 = Stück 310x = Kilogramm 311x = Meter 315x = Liter 37 = Stück | 2 4 4 4 2 | variabel fest fest fest variabel | Maximal 8 6 6 6 Maximal 8 | Ja Ja |

Für jeden Artikel ist eine korrekte Mengeneinheit zu wählen. Diese entspricht der Bestellmengeneinheit gemäß Abruf/ Bestellung LIEKEN.

x = Anzahl der Nachkommastellen

Der DB01 kündigt die GTIN einer Handelseinheit an. Über den DB 02 wird die GTIN einer enthaltenen Einheit angekündigt. Die Nutzung der Mengenangabe 37 ist nur in Verbindung mit dem DB 02 gültig. Die korrekte Deklaration liegt in der Verantwortung des Lieferanten.

3.4. Etikettierung der Gebinde

Jede Gebindeeinheit (Sack, Big Bag, Container, Karton) muss mit folgenden Daten in Klarschrift versehen sein:

- Materialbezeichnung
- Lieferant
- Chargennummer
- MHD

3.5. Prüfung und Freigabe

Die Lieken Brot- und Backwaren GmbH übernimmt ausschließlich für die eigenspezifischen Anforderungen in diesen Anlieferbestimmungen die Verantwortung. Für den GS1-128 Standard ist die GS1-Germany GmbH verantwortlich.

Vorabprüfungen von GS1-128 Barcodes können durch die Lieken Brot- und Backwaren GmbH nur nach inhaltlichen Kriterien erfolgen. Für eine technische Prüfung oder Syntaxprüfung übernimmt die Lieken Brot-

| Erstellt | Geprüft | Genehmigt |
|-------------------------------------|---|---|
| Carina Potthoff Vendor Assurance | Andreas Hohlt Leitung Vendor Assurance | Jörg Plost Direktor Qualitätssicherung |

und Backwaren GmbH keine Verantwortung. Neben Informationen zu den GS1-128-Standards können Barcodeprüfungen durch die GS1-Germany GmbH vorgenommen werden.

4. Anlieferung lose Ware


Bei der Anlieferung von loser Ware sind die Punkte unter 3 ebenfalls zutreffend, jedoch ist der GS1-128 „Palettenschein“ als ein weiteres Dokument mit den Lieferpapieren im Wareneingang abzugeben.

5. Muster

5.1. GS1-128 Transportetikett

| | |
|---|---|
| Absender | Empfänger Lieken Brot und Backwaren GmbH Auf'm Halskamp 11 49681 Garrel |
| SSCC (00) 356170137518461468 | Menge (3100) 750 KG |
| GTIN (01) 14900000123453 | Kundenteilenr. (241) 123456 |
| Produktbeschreibung Musterartikel | |
| Chargenr. (10) CHARGE 123 | MHD (15) 31.12.2017 |
|  <small>(01) 14900000123453 (3100) 000750 (241) 123456</small> | |
|  <small>(10) CHARGE 123 (15) 171231</small> | |
|  <small>(00) 356170137518461468</small> | |

5.2. Barcodes zum Lieferschein

| |
|---|
|  Lieferscheinr: 2287-LS-2017 |
|  Best./Abruf: 4501056866 |

6. Änderungen

| Vers.-No | Änderungsgrund | Änderung |
|----------|-----------------|--|
| 5 | Interne Prüfung | Ergänzung der Angaben zur Rückverfolgung |

| Erstellt | Geprüft | Genehmigt |
|-------------------------------------|---|---|
| Carina Potthoff Vendor Assurance | Andreas Hohlt Leitung Vendor Assurance | Jörg Plost Direktor Qualitätssicherung |